

# Schübelbach senkt Steuerfuss

Die Gemeinde Schübelbach budgetiert für 2026 einen Aufwandüberschuss von 569 200 Franken. Dabei rechnet sie neu mit einem Steuerfuss von 150 Prozent einer Einheit für die natürlichen Personen.

Der Voranschlag der Gemeinde Schübelbach rechnet für das nächste Jahr mit einem Gesamtaufwand von 41,263 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 40,694 Mio. Franken. Die Nettoinvestitionen betragen 11,394 Mio. Franken.

### Senkung des Steuerfusses um 20 Prozent

Trotz des budgetierten Minus von 569 200 Franken schlägt der Gemeinderat Schübelbach vor, den Steuerfuss für natürliche Personen um 20 % auf 150 % einer Einheit zu senken. Für juristische Personen bleibt der Steuerfuss bei 100 % einer Einheit. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass viele Investitionen anstehen. Insbesondere die Kosten für die Schulraumerweiterung im Gutenbrunnen fallen dabei ins Gewicht (27,5 Mio. Fr.). In die Überlegungen eingeflossen ist auch, dass es für eine gute Durchmischung der Bevölkerung einen verträglichen Steuerfuss braucht.

«Aufgrund der positiven Rechnungsergebnisse der letzten Jahre mit Mehrerträgen von über 3 Mio. Franken ist die Senkung jedoch vertretbar. Die Hochrechnung bei den Fiskalerträgen für 2025 sieht ebenfalls erfreulich aus», begründet Säckelmeister Heinrich Züger den Entscheid des Gemeinderats. Zudem sind ab dem kommenden Jahr viele neue Wohnungen bezugsbereit, was die Steuerkraft der Gemeinde weiter anheben dürfte.

### Pflegekosten nehmen stark zu

Nebst dem Steuerfuss gilt es auch, die Ausgaben kritisch zu hinterfragen. Die grössten Ausgabenpunkte betreffen die Bereiche Bildung inkl. Schulliegenschaften sowie Gesundheit und soziale Sicherheit. Hauptkostentreiber bei den Dienstleistungen ist das temporär eingemietete Personal, was im Gegenzug zu tieferem Personalaufwand führt. Bei den Liegenschaften, den Gemein-



Um den Weiterbetrieb des Alters- und Pflegeheims Obigrueh in Schübelbach sicherzustellen, sind Investitionen zur Mängelbehebung notwendig. Bild: zvg

destrassen und den Kanalisationsleitungen fallen Unterhaltskosten an.

Der Transferaufwand nimmt im Vergleich zum Vorjahresbudget um 1,23 Mio. Franken zu. Hauptgründe dafür sind die weiterhin zunehmenden

Kosten der Pflegefinanzierung, der ambulanten Krankenpflege, der Krankenkassenverlustscheine, erhöhte Ausgaben im Asylwesen und im Bereich der wirtschaftlichen Hilfe sowie Aufwendungen aufgrund des Kinderbetreu-

ungsgesetzes. Dafür weisen die Transfererträge Mehreinnahmen von rund einer Million Franken gegenüber dem Vorjahresbudget aus, wovon 600 000 Franken auf den Finanz- und Lastenausgleich fallen.

Hinsichtlich der Entwicklung der Erfolgsrechnung für die Jahre 2027 bis 2029 geht die Gemeinde Schübelbach aufgrund diverser notwendiger Investitionen davon aus, dass das Eigenkapital bis Ende 2029 um 17 % auf rund 16,1 Mio. Franken sinken wird.

Die Schübelbachner Budgetgemeinde geht am Freitag, 28. November, ab 20 Uhr in der Turnhalle Gutenbrunnen in Schübelbach über die Bühne. Es gelangen neun Traktanden zur Behandlung. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird ein Apéro offeriert.

Gemeinderat Schübelbach

### Massnahmenplan für das APHO

Nach der Sistierung des Projekts «Baum des Lebens» durch den Gemeinderat und basierend auf dem Entscheid, die Betriebsbewilligung für das Alters- und Pflegeheim Obigrueh in Schübelbach zu

verlängern, wurde in Zusammenarbeit mit dem Amt für Gesundheit und Soziales des Kantons Schwyz die Infrastruktur überprüft. Die beanstandeten Mängel werden im Laufe der nächsten

drei Jahre behoben, um den Weiterbetrieb des APHO sicherzustellen. Dafür sind gesamthaft Investitionen von 1,6 Mio. Franken notwendig. Für das Jahr 2026 sind 600 000 Franken eingestellt worden. (grs)



Organist Luca Maresca Bild: zvg

## Orgelkonzert in der reformierten Kirche Siebnen

Seit dem 1. Juli ist Luca Maresca der neue Kirchenmusiker der reformierten Kirchgemeinde March. Am Sonntag, 2. November, um 17 Uhr, gibt er ein Orgelkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Giovanni Morandi, Marco Enrico Bossi und Naji Nakim in der reformierten Kirche Siebnen. Das Konzert ist öffentlich und dauert rund eine Stunde. Der Eintritt ist frei (Türkollekte). Erst kürzlich belegte der 25-jährige Luca Maresca beim IV. Concorso Organistico Int. «Fiorella Benetti Brazzale» – Città di Vicenza, den dritten Platz, nachdem er ein paar Wochen vorher beim «Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb» ebenfalls zu den besten Jungorganisten gehörte. (eing)

## «Hej, hej ...» in der Kirche Nuolen

Donnerweidchor singt das Konzertprogramm der Schwedenreise.

Vom 7. bis 10. August weilte der Donnerweidchor in Norrköping in Schwedens Provinz Östergötland und konzertierte an zwei Abenden. Das Programm von Styrstad singt der Chor jetzt in der katholischen Kirche Nuolen. Das Konzert wird mit Schweizer Liedern aus den vier Sprachregionen eröffnet. Für die schwedischen Zuhörerinnen und Zuhörer waren diese besonders interessant, für den Chor waren es dann

eher die Übersetzungen der Lieder ins Schwedische. Was heisst «Du fragsch mi, wär i bi» auf Schwedisch? «Du frägar mig vem jag är» war da zu lesen. Für die Reise haben die Sängerinnen und Sänger speziell schwedische Lieder einstudiert. Rosmarie Kälin-Mortensen schulte sie intensiv in der Aussprache, was zu Komplimenten auf schwedischer Seite führte. Vier der klangvollen schwedischen Lieder wer-

den in Nuolen zu hören sein. Das Konzert klingt mit einigen Evergreens wie «Summertime» oder «Girls, girls, girls» und anderen bekannten Songs aus. Zusammen mit Roger Näf als Pianisten verspricht der Donnerweidchor ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. (eing)

Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr: kath. Kirche Nuolen



Der Donnerweidchor bei seinem Konzert in Styrstad. Bild: zvg

### ALTENDORF

## Cybersicherheit im Alltag

Die Gemeinde Altendorf lädt herzlich zum öffentlichen Vortrag «Cybersicherheit im Alltag» ein. Die renommierte Cybersicherheits-Expertin Sandra Känzig vermittelt praxisnahe Tipps, wie sich Privatpersonen sicher im Internet bewegen können – vom Schutz persönlicher Daten bis zur sicheren Nutzung von Online-Diensten. Der Vortrag findet am Donnerstag, 7. November, ab 19.30 Uhr im Dorfgaden Altendorf statt. Im Anschluss an den Vortrag sind alle Gäste zu einem Apéro riche eingeladen – eine Gelegenheit zum Austausch und zur Vertiefung des Themas in gemüthlicher Atmosphäre. Der Eintritt ist frei. (eing)

### SIEBNEN

## Skibörse des Skiclubs – neu mit Tourenski

Am Samstag, 8. November, findet die traditionelle Skibörse des Skiclubs Siebnen in der Turnhalle der Real-schule statt. Von 9 bis 11 Uhr können gut erhaltene Skiausrüstung, Snowboards, Skibekleidung und neu auch Tourenski zum Verkauf abgegeben werden. Der Verkauf läuft von 9 bis 13 Uhr. Der Skiclub bietet ein breites Sortiment an gepflegtem Material, darunter Mietski aus dem Sportfachhandel. Die Clubmitglieder beraten gerne bei der Auswahl der passenden Ausrüstung. Nicht verkaufte Artikel können am gleichen Tag zwischen 13 und 14 Uhr abgeholt werden. Tipp: Online-Anmeldung unter [www.skiclub-siebnen.ch](http://www.skiclub-siebnen.ch) spart Wartezeit – es gibt einen separaten Schalter für Onlinekunden.

Skiclub Siebnen

### SCHÜBELBACH

## Seelenlichter auf dem Friedhof

Am kommenden Sonntag, 2. November, erstrahlen ab 18 Uhr (bei schönem und windstillem Wetter) wieder Hunderte Seelenlichter auf unserem Friedhof. Um 19 Uhr feiern wir zusammen mit unserer Spurguppe den Sonntagsgottesdienst. Wir freuen uns, die Solistin Rosmarie Kälin einmal mehr bei uns begrüßen und ihrer schönen Stimme lauschen zu dürfen. Astrid Schalch begleitet sie an der Orgel. Der Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr entfällt. (eing)

@ Senden Sie Ihre Einsendung an [redaktion@marchanzeiger.ch](mailto:redaktion@marchanzeiger.ch)

### IMPRESSUM

**March Anzeiger**  
Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 165. Jahrgang

[www.marchanzeiger.ch](http://www.marchanzeiger.ch)

**Kontakt** Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Tel. 055 451 08 88, E-Mail [redaktion@marchanzeiger.ch](mailto:redaktion@marchanzeiger.ch), [sport@marchanzeiger.ch](mailto:sport@marchanzeiger.ch)  
**Redaktion** Chefredaktor Martin Risch (mri); Stv. Chefredaktoren Daniel Koch (dco), Irene Lustenberger (il); Redaktoren Urs Attinger (ura), Patrizia Baumgartner (pp), Mael Brassel, Praktikant (mab), Martin Bruhin (bru), Robin Furrer (rfu), Silvia Gisler (sigi), Stefan Grüter (fan), Andreas Knobel (bel), Franziska Kohler (fko), Ambra Moro (amb), Rafael Muñoz (rm)  
**Redaktion Sport:** Leitung Olaf Schürmann (osc), Michel Wassner (mwa)  
**Sekretariat:** Janine Diethelm, Daniela Jurt  
**Abonnemente:** 6 Monate Print + Online Fr. 163.–, 12 Monate Print + Online Fr. 308.–, 24 Monate Print + Online Fr. 578.–, 12 Monate nur Online Fr. 240.–, 24 Monate nur Online Fr. 465.– Einzelnummer Fr. 2.90 (inkl. MwSt.), Abonentendienst: Telefon 055 451 08 78, [aboverwaltung@marchanzeiger.ch](mailto:aboverwaltung@marchanzeiger.ch)

**Inserate** March-Anzeiger und Höfner Volksblatt Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80 oder Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09 E-Mail [inserate@theilermediaservice.ch](mailto:inserate@theilermediaservice.ch)

**Druck und Verlag** Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.